

Datum: 16.05.2011

Az.: 70.3 pol-gro

Beschlussvorlage - öffentlich -

	Beratungsfolge	Datum
1.	Haupt- und Finanzausschuss	13.07.2011
2.	Rat der Stadt Bergkamen	14.07.2011

Betreff:

Darstellung der Betriebsabrechnungsergebnisse für die Jahre 2009/2010 für die kostenrechnenden Einrichtungen Abfallbeseitigung und Straßenreinigung/Winterdienst

Bestandteile dieser Vorlage sind:

1. Das Deckblatt
2. Die Sachdarstellung und der Beschlussvorschlag
3. 4 Anlagen

Der Bürgermeister In Vertretung	
Mecklenbrauck Erster Beigeordneter und Stadtkämmerer	

Stv. Betriebsleiter	Sachbearbeiterin	
Polplatz	Grotfels	

Sachdarstellung:

Gemäß den Vorschriften des § 6 KAG NRW sind Gewinne/Verluste aus kostenrechnenden Einrichtungen innerhalb von 3 Jahren nach Beendigung des Kalkulationszeitraumes Gebühren erhöhend bzw. mindernd in den Jahren 2012 und/oder 2013 zu berücksichtigen.

Folgende Gewinne/Verluste wurden unter Berücksichtigung von betriebswirtschaftlichen Grundsätzen für die unterschiedlichen kostenrechnenden Einrichtungen festgestellt:

Einrichtung	Jahr	Über-/Unterdeckung	Kostendeckung
Abfallbeseitigung	2009	+ 6.672,18 €	100,17 %
Straßenreinigung/Winterdienst	2009	./ 43.331,29 €	85,75 %
Abfallbeseitigung	2010	+ 234.571,11 €	106,22 %
Straßenreinigung/Winterdienst	2010	./ 184.168,54 €	59,76 %

Die Ergebnisse für das Abrechnungsjahr 2010 können in den Kalkulationen 2012 und/oder 2013 berücksichtigt werden, die Ergebnisse des Abrechnungsjahres 2009 **müssen** 2012 als Gebühren erhöhend bzw. mindernd eingesetzt werden.

Dieser Vorlage sind folgende Betriebsabrechnungen beigefügt:

- Anlage 1:** Abfallbeseitigung 2009
- Anlage 2:** Straßenreinigung/Winterdienst 2009
- Anlage 3:** Abfallbeseitigung 2010
- Anlage 4:** Straßenreinigung/Winterdienst 2010

Abweichungen zwischen Kalkulation und Abrechnung sind den einzelnen Erläuterungsberichten zu entnehmen.

Beschlussvorschlag:

Der Rat der Stadt Bergkamen nimmt die Betriebsabrechnungen zur Kenntnis. Der Rat beschließt, die dargestellten Unter- bzw. Überdeckungen bis zum Kalkulationszeitraum 2013 in die entsprechenden Kalkulationen vorzutragen.